

Der Senator für Finanzen

Referat 33 - zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz

Am Tabakquartier 56

28197 Bremen

**ANMELDUNG
zur Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung**

1. Angaben zur Person

Name, Vorname: _____

Geschlecht: w m d ohne Angabe

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Staatsangehörigkeit: _____

Wohnsitz (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort):

Telefonnummer: _____

E-Mail: _____

Arbeitgeber: (Dienststelle, Anschrift, Kontaktdaten)

2. Prüfungsvorbereitung

Ich habe/werde in der Zeit vom _____ bis _____ an einem Lehrgang zur Vorbereitung auf diese Prüfung teilgenommen/teilnehmen.

Name u. Ort des Bildungsträgers:

3. Schulbildung

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss:

ohne Hauptschulabschluss

Hauptschulabschluss

Realschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Hochschul-/Fachhochschulreife

im Ausland erworbener Abschluss, der nicht zuordenbar ist

4. Berufsvorbildung

Ist bereits eine Berufsausbildung oder ein Studium erfolgt? ja nein

Wenn ja, welche/s:

- Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag (nach BBiG/HwO) erfolgreich beendet
- Berufsausbildung mit Ausbildungsvertrag (nach BBiG/HwO) nicht erfolgreich beendet
- Schulische Berufsausbildung (voll qualifizierender Berufsabschluss) erfolgreich beendet
- Schulische Berufsausbildung (voll qualifizierender Berufsabschluss) nicht erfolgreich beendet
- Studium erfolgreich beendet
- Studium nicht erfolgreich beendet

5. Angaben zur künftigen Ausbildungsstätte (Dienststelle, Anschrift, Kontaktdaten)

In welchem Beruf soll künftig ausgebildet werden?

6. Erklärung

Ich habe an einer Prüfung nach der Ausbilder-Eignungsverordnung

- bereits teilgenommen.** *(Bitte in dem Fall Nachweise über das Ergebnis beifügen.)*
- bisher nicht teilgenommen.**

7. Wird für die Prüfung ein Nachteilsausgleich beantragt?

- ja** *(Bitte in diesem Fall einen ausführlichen Antrag mit entsprechender ärztlicher Begründung einreichen.)*
- nein**

Ort, Datum

Unterschrift